

Zielsetzung

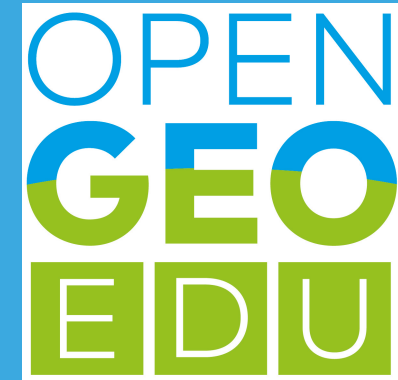
Ziel von OpenGeoEdu ist es, (Geo-)Daten für die Lehre und Forschung aufzubereiten und offen verfügbar zu machen. Der Umgang mit offenen Daten soll anhand von Best-Practice-Beispielen erlernt und in Form von E-Learning-Einheiten und offenen Online-Kursen (MOOCs) vermittelt werden.

Lehrende sollen motiviert werden, OpenGeoEdu in die Lehre zu integrieren und mit eigenen Ideen anzureichern. Damit soll OpenGeoEdu besonders raumbezogenen Studiengängen zugute kommen, wie z.B. den Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, Raum- und Landschaftsplanung, Agrar- und Forstwissenschaften.

Praxisbezug mit offenen Daten

Durch den geschulten Umgang mit offenen Daten werden somit wesentlich attraktivere und praxisnahe Studien- und Forschungsbedingungen geschaffen.

Offene Daten für Lehre und Forschung in raumbezogenen Studiengängen



Universität Rostock

AGRAR- UND UMWELTWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Professur für Geodäsie und Geoinformatik
Prof. Dr.-Ing. Ralf Bill

Justus-von-Liebig-Weg 6
D 18051 Rostock
Tel. + 49 (0)381-498 3200
Fax + 49 (0)381-498 3202

<http://www.opengeoedu.de>

Stand September 2017



OpenGeoEdu

Offene Daten

Um Studierende und Nachwuchswissenschaftler auf ihren beruflichen Werdegang vorzubereiten, ist der Praxisbezug von fundamentaler Bedeutung. Ein zentraler Aspekt raumbezogener Studiengänge ist die Analyse und Verarbeitung von Geodaten, jedoch ist die Verwendung realer und aktueller Datensätze in vielen Bachelor- und Masterstudiengängen noch zu selten. Auch bei wissenschaftlichen Untersuchungen und Studien ist der Bedarf an solchen Daten enorm.

Andererseits wächst das Angebot an offenen, kostenfrei nutzbaren Daten. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist Förderer des Projektes und bietet mit der mCLOUD einen großen Fundus offener Daten an.



OpenGeoEdu

Projektkonsortium

Die beteiligten Einrichtungen können als Querschnitt der deutschen Forschungs- und Entwicklungslandschaft gesehen werden. Sie bringen vielseitige Erfahrungen und Themen in das Projekt ein und ergänzen die vorhandenen offenen Daten mit eigenen Beständen.



**Professur für Geodäsie und Geoinformatik (GG),
Universität Rostock**

Lärmkartierung und Elektromobilität



OpenGeoEdu



**Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR),
Dresden**

Monitoring von Flächennutzung, Gebäudebestand und Verkehrsinfrastruktur



**Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG),
Frankfurt am Main**

Geovisualisierung von Copernicus-Fernerkundungsdaten



**Deutsches Biomasseforschungszentrum gGmbH (DBFZ),
Leipzig**

Biomassepotenziale